

Gemeinsam das Klima retten

Volksbildung for Future: CO2 sparen mit dem „No Print Friday“!

Die Wiener Volkshochschulen setzen ab dem 27. September ein deutliches Zeichen gegen den Klimawandel: Die Einführung eines „No Print Fridays“ spart Ressourcen und schont unser Klima.

Wien, 24.09.2019 Der Klimawandel rückt immer mehr ins öffentliche Bewusstsein und es wird deutlich, dass nur gemeinsames Handeln im Kampf um eine Reduktion der CO₂-Emissionen unsere Umwelt und das Klima retten kann. Die Wiener Volkshochschulen sind bereits seit vielen Jahren im Bereich Umweltschutz aktiv und setzen kontinuierlich Maßnahmen, um auch im täglichen Betrieb einen Beitrag zu leisten. Anlässlich des „Earth Strikes“ der Friday For Future-Bewegung am 27. September geht die VHS einen weiteren Schritt im Klimaschutz: Ab dem 27. September wird in den Wiener Volkshochschulen ein „No Print Friday“ eingeführt. Zukünftig wird freitags das Druckaufkommen an allen Standorten der VHS auf ein absolutes Minimum reduziert – es werden nur Druckaufträge, die zur Aufrechterhaltung des Betriebes unbedingt notwendig sind, getätigt.

„Durch die Einführung von Zentraldruckern, anstelle von Geräten in den einzelnen Büros, konnten wir das Druckaufkommen bereits deutlich senken. Der weitere Weg zum Druckgerät führt dazu, dass Druckaufträge bewusster getätigt werden. Nun gehen wir mit dem „No Print Friday“ einen weiteren Schritt, der für das Thema sensibilisieren und langfristig dazu führen soll, dass auch an den übrigen Wochentagen weniger gedruckt wird“, erklärt Herbert Schweiger, Geschäftsführer der Wiener Volkshochschulen.

Nachhaltigkeit an den Wiener Volkshochschulen

Umweltschutz hat bei den Wiener Volkshochschulen einen hohen Stellenwert. DIE UMWELTBERATUNG Wien ist eine spezialisierte Einrichtung der VHS, die sich mit den Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz beschäftigt. Seit 1988 informiert und berät DIE UMWELTBERATUNG Privathaushalte und Betriebe und arbeitet in Umweltschutz-Projekten. Durch das praxisorientierte Aufbereiten von ökologischem Wissen und Tipps und Tricks, wie man ressourcenschonend leben kann, leistet DIE UMWELTBERATUNG einen wichtigen Beitrag zum Schutz unseres Klimas.

Unter dem Motto „Wiens Schrott beschäftigt uns“ zeigt das Demontage- und Recycling-Zentrum (DRZ), dass ein nachhaltiger Umgang mit Produkten möglich ist. Das DRZ ist ein Recycling-, ReUse und Upcycling Unternehmen für Elektroaltgeräte. In Wien werden jährlich mehr als 8.000 Tonnen Elektro-Altgeräte gesammelt. Davon landen ca. 1.500 Tonnen pro Jahr im DRZ. Daraus entstehen in der trash_design Manufaktur tolle Möbel und Accessoires und in der Re-Use-Abteilung werden Elektro(nik)-Altgeräte repariert und wieder zum Verkauf angeboten. Als sozialökonomischer Betrieb der Wiener Volkshochschulen ermöglicht das DRZ außerdem arbeitssuchenden Menschen im Auftrag des AMS Wien den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt.

Weitere Infos unter www.vhs.at, www.umweltberatung.at und unter www.drz-wien.at/.

Pressekontakt:

Mag.^a Nadja Pospisil
Mediensprecherin

Wiener Volkshochschulen
Tel.: 01/89 174-100 105
Mobil: 0699 189 177 58
E-Mail: nadja.pospisil@vhs.at